

compendium update

Januar 2014



Die inhaltliche Verantwortung für die Rubrik «compendium update» liegt bei der Documed AG.

Dieses Bulletin ist ein Auszug aus unseren aktuellen Arzneimittelinformationen. Vollständige Informationen finden Sie unter

compendium.ch
by Documed

Arzneimittelsicherheit

(III = hohe, II = mittlere, I = geringe Relevanz)

II Valproinsäure

Neue unerwünschte Wirkungen und Informationen zu Interaktionen

Bei Patienten, die über lange Zeit Valproinsäure einnahmen, sind Fälle von verminderter Knochendichte aufgetreten, die auf Osteopenie oder Osteoporose hindeuten und bis hin zu pathologischen Frakturen führen können. Der Wirkmechanismus der Valproinsäure auf den Knochenstoffwechsel ist jedoch nicht bekannt. Ebenfalls wurde über Unfruchtbarkeit beim Mann berichtet. Valproinsäure hat keine Auswirkung auf den Lithiumspiegel im Serum. Sie kann die durchschnittliche Clearance von Felbamat bis zu 16% reduzieren. Die gleichzeitige Anwendung von Carbapenemen und Valproinsäure wird nicht mehr empfohlen.

II Lipanthyl® 200M/267M/100 (Fenofibrat)

Neue unerwünschte Wirkungen

Nach der Markteinführung wurde über schwere Hautreaktionen wie z.B. Erythema multiforme, Stevens-Johnson-Syndrom und toxisch epidermale Nekrolyse berichtet.

I Seretide® Dosier-Aerosol

Gebrauchsanweisung nach längerem Nichtgebrauch

Wenn das Dosier-Aerosol während einer Woche oder länger nicht mehr benutzt wurde, müssen zwei Aerosolstösse (bisher nur einer) in die Luft abgegeben werden, damit das Dosier-Aerosol wieder einsatzbereit ist.

Innovationen

Adempas® (Riociguat) BAYER

Neue Therapieoption bei chronisch-thromboembolischer pulmonaler Hypertonie

In der Schweiz ist neu die Spezialität Adempas mit dem Wirkstoff Riociguat im Handel. Adempas ist angezeigt bei Patienten mit inoperabler chronisch-thromboembolischer pulmonaler Hypertonie (CTEPH) oder bei Patienten mit persistierender oder rezidivierender CTEPH nach operativer Behandlung zur Verbesserung der körperlichen Leistungsfähigkeit. Für die Behandlung stehen Filmtabletten mit 0,5 mg, 1,0 mg, 1,5 mg, 2,0 mg und 2,5 mg Riociguat zur Verfügung. Die Dosierung wird individuell ermittelt und richtet sich u.a. nach Zeichen einer Hypotonie.

Aubagio® (Teriflunomid) SANOFI-AVENTIS

Neues Arzneimittel bei multipler Sklerose

In der Schweiz ist ein neues Arzneimittel mit dem Wirkstoff Teriflunomid (Aubagio, Kapseln zu 14 mg) verfügbar. Der Wirkstoff ermöglicht eine neue orale Therapie bei schubförmig remittierender multipler Sklerose bei Erwachsenen. Es handelt sich dabei um den aktiven Metaboliten des Immunmodulators Leflunomid (Arava®), welcher bereits über zehn Jahre zur Behandlung der rheumatoïden Polyarthritiden angewendet wird und zugelassen ist.

Actemra® (Tocilizumab) ROCHE

Indikationserweiterung

In Kombination mit Methotrexat ist Actemra neu auch indiziert zur Behandlung der aktiven polyartikulären juvenilen idiopathischen Arthritis bei Patienten im Alter von 2 Jahren und älter, die eine inadäquate Antwort auf Methotrexat zeigten. Bei einer Unverträglichkeit auf Methotrexat kann Actemra als Monotherapie verabreicht werden.

Markt



Tolterodin Pfizer® PFIZER

Neues Co-Marketing-Präparat von Detrusitol® SR im Handel

Tolterodin Pfizer Retard-Kapseln sind zu 2 mg und 4 mg erhältlich.

Isentress® MSD

Neue galenische Form

Kautabletten zu 25 mg resp. 100 mg Raltegravir. Die 100-mg-Kautabletten sind teilbar.